

10. Salzburger Medientag:  
Wie die Medien in Zukunft genutzt werden

## Radikaler Umbruch oder Guru-Geschwätz?

5,2 Millionen Österreicherinnen und Österreicher nutzen regelmäßig das Internet. Genauso viele lesen eine Tageszeitung. In den vergangenen zwei Jahrzehnten ist die Reichweite von Fernsehen in Österreich um mehr als sieben Prozent gesunken. Das soziale Netzwerk Facebook hat in Österreich drei Millionen Mitglieder. Zeitungsmacher in den USA und nun auch in Deutschland diskutieren über die Zukunft gedruckter Informationen.

Die Nutzung der Medien ändert sich. Das ist unbestritten. Über das wie und die Auswirkungen auf die Gesellschaft sind sich die Fachleute dagegen nicht einig. Beim

### 10. Salzburger Medientag am Donnerstag, 24. Oktober 2013 im Kunstquartier Salzburg, Bergstraße 12, Salzburg

werden Expertinnen und Experten die veränderte Mediennutzung in ihrem jeweiligen Bereich analysieren, zum Beispiel:

- soziale Netzwerke und der Schutz der Nutzerdaten – Max Schrems, Europa versus Facebook;
- Jugendliche und Mobil Devices - Ingrid Paus-Hasebrink, Österreich Projektleiterin „EU Kids Online“;
- Journalismus - Willi Rütten, Leiter European Journalism Centre, Maastricht;
- Das vernetzte Auto - Manfred Tscheligi, ICT&S, Universität Salzburg;
- Tourismus - Christoph Eisinger, Direktor Ski Amadé;

In der Keynote wird sich der bekannte Journalist und Medienberater Christian Jakobetz mit der neuen Macht der Mediennutzer auseinandersetzen – oder mit deren Ohnmacht.

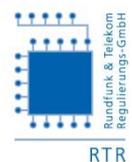
### Der 10. Salzburger Medientag

Dieser Salzburger Medientag am 24. Oktober feiert Jubiläum. Bereits zum zehnten Mal wird er von der Plattform Digitales Salzburg veranstaltet, die ein gemeinsames Vorhaben der Universität Salzburg, Fachhochschule Salzburg und der Forschungsgesellschaft Salzburg Research ist. Das Ziel des eingetragenen Vereins ist es, die Forschungskompetenzen im Bereich des digitalen, interaktiven Fernsehens zu bündeln. Kooperationspartner des Salzburger Medientags sind die ITG Salzburg, Cable Link der Kommunikationsexperte der Salzburg AG und RTR die Rundfunk und Telekom Regulierungsgesellschaft.

Organisatoren



Partner



## **Das Programm des 10. Salzburger Medientags:**

- 12:30 Einlass
- 13:00 **„10 Jahre Medienentwicklung in Österreich im Rückblick“**  
(Alfred Grinschgl, RTR)
- 13:20 **„Die neue Macht des Mediennutzers – oder seine Ohnmacht“**  
(Christian Jakubetz, Journalist, Medienberater, Dozent)
- 13:45 **„Mediennutzung 2.0 – zwischen Partizipation und Selbstinszenierung“**  
(Alf Altendorf und Markus Weisheitinger-Herrmann, Community TV FS1, Salzburg)
- 14:10 **„David gegen Goliath – oder Spielregeln zu Lasten der Konsumenten“**  
(Max Schrems, Europe versus Facebook)
- 14:35 **„Lost in Data oder die neue Rolle der Journalisten“**  
(Willi Rütten, Leiter European Journalism Centre, Maastricht)
- 15:00 Kaffeepause
- 15:40 **„Leben im Netz? Jugendliche und Mobil Devices“**  
(Ingrid Paus-Hasebrink, Österreich Projektleiterin „EU Kids Online“)
- 16:05 **„Die Silver-Surfer in der Cloud“**  
(Dr. Albert Schuler, 70-jähriger Webmaster)
- 16:25 **„Emanzipiert sich das vernetzte Auto von seinem Lenker?“**  
(Manfred Tscheligi, ICT&S)
- 16:50 **„Zwei Brettln, a g'führiger Schnee ... aber nicht ohne mein Smartphone“**  
(Christoph Eisinger, Direktor Ski Amadé)
- 17:15 **Zusammenfassung Salzburger Medientag 2013 und Ausblick**
- 17:30 **Geburtstagsfeier „10 Jahre Salzburger Medientag“**

Das detaillierte Programm finden Sie auch unter: <http://www.medientag-salzburg.at>

Rückfragen:

Dr. Gerhard Rettenegger, Obmann Plattform Digitales Salzburg  
Tel. ++43 664 817 87 21, E-Mail: [info@medientag-salzburg.at](mailto:info@medientag-salzburg.at)